

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1755**

5.5.1755 (No. 18)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-912530](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-912530)

Olden-



burgische

wöchentl.

Anzeigen.

Montags, den 5. May, 1755.

## I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1. Es hat Johann Holschenmacher nachfolgende Immobilienstücke, als 1) ein Bohnhaus am Westersteder Kirchhofe, 2) einen Garten im Peesfeld am Horn, an Franz Hinrich Vossen Garten belegen, 3) ein Stück Bauland von 1 Scheffel Saat groß, 4) eine Frauens Kirchenstelle in der Westersteder Kirche, Süderseits, und zwar die 4te Stelle in der ersten Reihe, 5) 4 Grabstellen aufm Westersteder Kirchhofe, und 6) zwey Vorstöhre aufm Burgforder Mohr, an der Seite nach der Gölten von Hin, bey Lancken Gerdes und Hellwigs Möhrten belegen, an Ellert Meine verkauft. Am 17 Junii h. a. ist die Angabe auf hiesiger Königl. Regierungskanzley.

2. Es hat Hinrich Reiners zu Eisfleth, sein auf dem Liener Kuhfande belegenes Land, an weyl. Christoph Dannemanns Wittve, jeso Jacob Christian

stian Ritters Ehefrau, und diese solches Land wieder an Hinrich Hanneken verkauft. Die Angabe ist den 17 Junii h. a. auf hiesiger Königl. Regierungs-Cansley.

3. Es ist Eilert Bahle zu Elsfleth, nach erhaltenen Cammerconsens dazu genommen, von seiner  $\frac{1}{4}$  Bau 7 Kämpfe Landes, am 13 Junii h. a. in Johann Gloysteins Hause verganten zu lassen, immittelst gehet jedoch, der wieder denselben erkannte Concurs und die dazu angesetzte Termine ihren Gang, und wird der Ausschlag dieses Stückweisen Verkaufes hienächst ergeben, ob der Terminus zur Vergantung und Löse könne aufgehoben werden.
4. Es entstehet über weyl. Otto Meyers Tochter, Anna Meyers, iso Hinrich Ammermanns Wittiben zum Hammelwarder Mohr sämtliche Güter, Schuldenhalber bey dem hiesigen Landgericht ein Concurs. 1) Angabe den 4 Junii a. c. 2) Deduct. den 12 Junii, 3) Priorität-Urtheil den 19 Junii, 4) Vergantung oder Löse den 3 Julii a. c.
5. Es hat Johann Hinrich Laverenz, das von seinem Vater, weyl. Earsten Laverenz ihm angeerbte Haus nebst Garten und Wärf, auch übrigen Pertinentien, im Seefeld der Nassendich, an Alert Kloppenburg verkauft. Den 5 Junii h. a. ist die Angabe bey dem Schweyer Amtsgericht.
6. Demnach vom Königlich Großbritannischen Churfürstl. Braunschweig Lüneburgischen Amtsvogtheu zu Langenhagen, der dasige Einwohner und Amtennterthan hieselbst, aber mit einigen Immobilibus in Golswarder Vogtheu angefassene Christian Schmidt pro podigo erklärt, und demselben Vormünder bestellet worden. So wird auf desfalls von wohlgedachten Amte zu Langenhagen eingelangten subsidialis dahin zu Ferdmanns Wissenschaft gebracht, daß niemand bey Verlust seiner Forderung oder ausgeliehenen Geldes das geringste dem ermeldten Christian Schmidt auf dessen unter hiesigen Gerichtszwang belegene Ländereyen creditiren, noch weniger aber von denen solcher Ländereyenhalber etwa ausstehenden Heuergeldern das geringste bey Straffe doppelter Zahlung verabsolgen lassen solle. Wornach ein jeder, dem hieran gelegen, sich zu achten. Develgbinne den 26 April 1755. Dero Königl. Majest. zu Dännemarcck Norwegen, bestaltes Landgericht, in Stadt und Butjadinger Lande. Gm̄ther.
7. Die Ausdingung von wegen einer Abkeldung eines benöthigten Zimmers in hiesigem Rathhause, bestehend in einiger Zimmer, Tischlers Maurers Glasers

Glasern und Schmiede Arbeit, wie auch wegen Lieferung derer ermang-  
 lenden Materialien sowohl dazu, als auch des Holzes zu Reparation  
 einiger andern Stadtgebäude, soll am 13. dieses, Vormittags auf hie-  
 sigem Rathhause öffentlich an den Mindestfordernden vorgenommen  
 werden, und können die Liebhaber die Bestücke davon vorher bey dem  
 Herrn Cansleyrath und Syndico von Halem zur Einsicht bekommen.

**II. Der Cours der Gelder und die Getreide-Preise sind  
 noch unverändert.**

**III. Privatsachen.**

1. Es lässt weyland Berend Niesbieters Wittwe Antje in Morgenlande, See-  
 felder Kirchspiels kund machen, daß sie an die 200 Fiehmern ganz gu-  
 tes Reich zu verkauffen habe, und kan ein jeder davon so viel bekom-  
 men, als es ihm beliebet, den Fiehmern a 48 Grote, und zwar diejenig-  
 en, welche hier im Lande wohnen, auf Credit bis künftigen Michael-  
 is, sonst ist sie auch erbiethig, wenn jemand über der Weser oder über  
 der Junte etwas beydthiget, das Reich für selbigem Preise, jedoch ge-  
 gen baare Bezahlung, bis ans Wasser frey zu liefern. Morgenlande  
 den 1ten May 1755.

2. Es läßt Herr Anton Günther Hodderßen hiedurch bekannt machen, daß er  
 einen Winckel, der zum Gewürzkräutern und andern Kleinigkeiten sehr gut  
 aptiret ist, auch mit einer Thüre, dichten Boden, 2 Klappen und 60  
 Schubläden versehen, in des Herrn Claus Hansmanns Hanse an der  
 langen Strassen stehen gelassen, wer solchen employiren kan, geliebe sich  
 desfalls bey dem Herrn Rathsverw. Vesting in Oldenburg zu melden  
 und accordiren.

3. Bey Herrn Ahlssen auf dem Damm ist zu haben feine Martinigs Caffeeboh-  
 nen das lb. 24 Grote, von diesen Bohnen gemahlten Caffee 2 Loth vor  
 2½ Gr. guten Meliszucker ohne Band und Papier, gegen baare Be-  
 zahlung das lb. 16 Gr. an verschiedene Sorten Candies, Spizwurchel  
 das Loth vor 4½ Gr. Zwetschen das lb. 3 Gr. verstrahlen Engl. Perum  
 Opium, Eger Rauchtoback das lb. 10. auch 12 Gr. Item St. Omer,  
 Hannoverschen und Violet Schnupftoback, verschiedene Sorten  
 von Fransbrantwein, abgezogene Aquaviten.



Es ist Hain Eden Pulvermacher aus Zebertand, mit Gemüthlicher Erlaubnis  
 entschlossen, am nächstkommenden Freytag, als den 7ten dieses Monats  
 nachs May in Claus Dageraths Hause zum Strüchhauser Mohr eine  
 Anzahl von 15 Stück durchgeseuchte 4 und 5 jährige Weisen verganten  
 und den Zahlungstermin bis künftigen Martini hinaus setzen zu lassen.

Fortsetzung des Verzeichnisses der in beyden Grafschafften Geböhren  
 und Verstorbenen vom Jahr 1794.

Burhave.		Zude.		Bardenfleth.		Neuenbrock.	
geb. Knäbl.	21	geb. Knäbl.	21	geb. Knäbl.	18	geb. Knäbl.	15
Mägd.	28	Mägd.	26	Mägd.	23	Mägd.	9
und noch dazu 2 un-		worunt. 2 Zwilling.		gestorb.		gestorb.	
eheliche Kinder.		gestorb.		unter 5 Jahren 20		unter 5 Jahren 7	
gestorb.		Männl. Geschl. 20		" 10 " 2		" 10 " 1	
Todtgebohren		Weiblichen 14		" 20 " 2		" 20 " 2	
unter 5 Jahren 10		unter 5 Jahren 18		" 30 " 3		" 30 " 2	
unter 10 Jahren 7		" 10 " 1		" 40 " 2		über 40 " 1	
" 20 " 4		" 20 " 2		" 50 " 3		" 50 " 1	
" 30 " 3		" 30 " 2		über 50 " 3		" 60 " 1	
" 40 " 3		" 40 " 3		" 60 " 7		" 70 " 2	
" 50 " 4		über 50 " 2		" 70 " 4		" 90 " 1	
über 50 " 1		" 60 " 3		" 80 " 2		" 18	
" 60 " 2		" 70 " 1		" 48		Copulirt 4 Paar.	
" 34		" 2		und 3 Todtgebohr.		" 18	
Copulirt 9 Paar.		" 34		Copulirt 9 Paar.		" 18	
Communic. 1041		Copulirt 13 Paar.		Communic. 2102.		" 18	
Jahde		30		Westerstede.		50	
geb. Knäbl. 37		49		geb. Knäbl. 47		60	
Mägd. 34		über 50 6		Mägdlein 54		70	
gestorb.		" 60 2		" 101		80	
unter 10 Jahren 18		" 70 3		gestorb.		80	
" 20 " 2		" 36		unter 40 Jahr. 47		Copulirt 35 Paar.	
		Copulirt 20 Paar.		über 40 " 41			

